

Prof. Dr. Arnd Wiedemann
Methodische Grundlagen des Controlling und Risikomanagements



Agenda

- Teil A: Finanzmathematisches Basiswissen
- Teil B: Grundlagen der Bewertung von Finanzinstrumenten
- Teil C: Methodische Grundlagen der Portfoliotheorie

Agenda

Teil A: Finanzmathematisches Basiswissen

- I. Finanzmathematische Grundbegriffe
- II. Varianten der Barwertbestimmung
- III. Berechnung von Zinssätzen bei beliebigen Startzeitpunkten und Laufzeiten
- IV. Statistische Grundlagen

Teil B: Grundlagen der Bewertung von Finanzinstrumenten

Teil C: Methodische Grundlagen der Portfoliotheorie

Agenda

Teil A: Finanzmathematisches Basiswissen

I. Finanzmathematische Grundbegriffe

II. Varianten der Barwertbestimmung

III. Berechnung von Zinssätzen bei beliebigen
Startzeitpunkten und Laufzeiten

IV. Statistische Grundlagen

Teil B: Grundlagen der Bewertung von Finanzinstrumenten

Teil C: Methodische Grundlagen der Portfoliotheorie

Zinsbegriffe

- ▶ **Nominalzins:**
Preis für eine Geldaufnahme bzw. Ertrag für eine Geldanlage für die Zeitperiode von einem Jahr (z.B. 4,20 % p.a.).

- ▶ **Kuponzinssätze (Par Rates, i):**
Zinssätze von klassischen festverzinslichen Anleihen (Straight Bonds).

- ▶ **Nullkuponzinssätze (Zero Rates, z):**
Zinssätze, die den Zinseszinsseffekt bei mehrperiodischen Anlagestrategien integrieren und die Auszahlung von zwischenzeitlichen Zinsen ausschließen.

Bei einem Kuponzinssatz fallen regelmäßig Zinszahlungen an

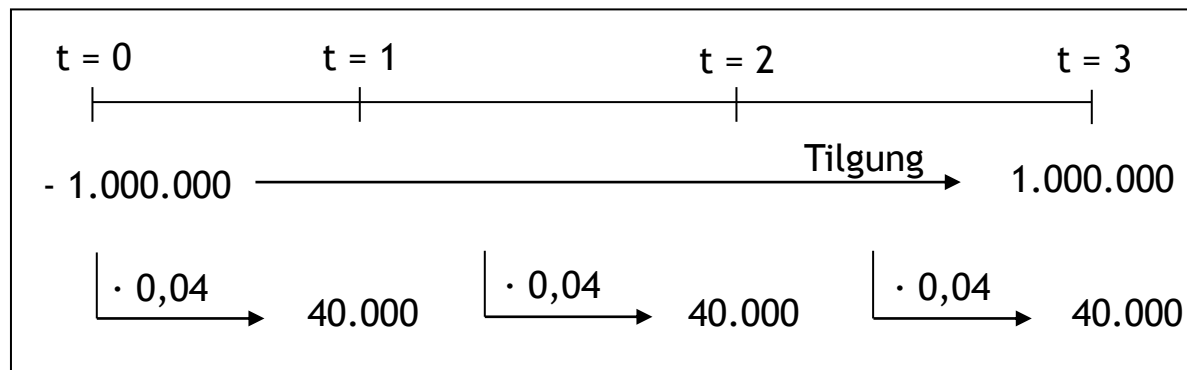
▶▶ Laufzeit einer Anleihe: 3 Jahre, Kuponzinssatz: 4,00%, Tilgung: endfällig

Nominalvolumen: 1.000.000 EUR

▶▶ Der Kuponzinssatz wird (wenn nicht anders angegeben) jährlich gezahlt. Es fällt somit zum Ende jedes Jahres eine Zahlung in Höhe von

$$i \cdot NV = 0,04 \cdot 1.000.000 = 40.000 \text{ EUR}$$

an, die Rückzahlung des Nominalvolumens erfolgt am Ende der Laufzeit.

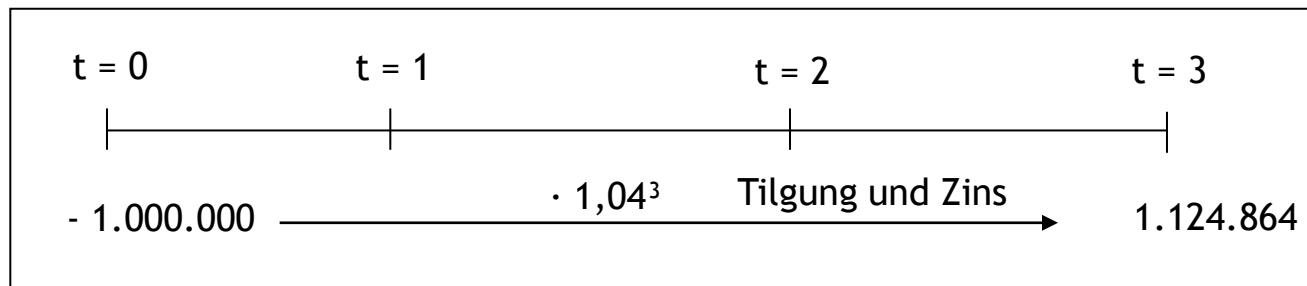


Bei einem Nullkuponzinssatz gibt es hingegen nur zwei Zahlungszeitpunkte

➤ Laufzeit der Anleihe: 3 Jahre, Nullkuponzinssatz: 4,00%, Tilgung: endfällig
Nominalvolumen: 1.000.000 EUR

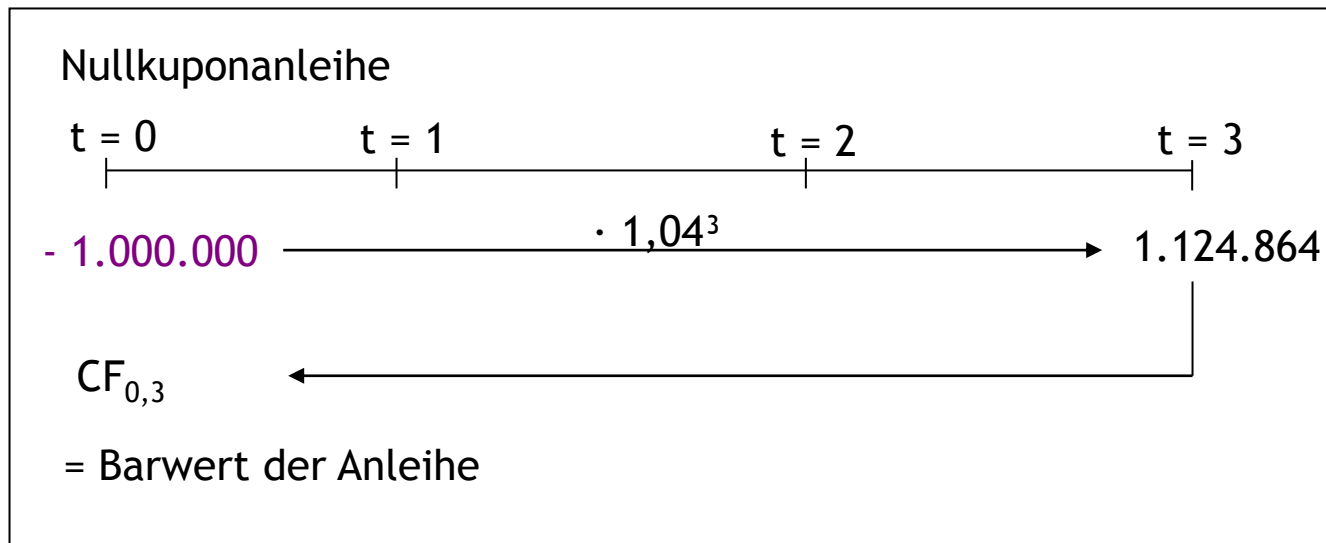
➤ Das besondere an einem Nullkuponzinssatz ist, dass keine zwischenzeitlichen Zahlungen anfallen. Somit wird die gesamte Zinszahlung, zusammen mit dem Rückzahlungsbetrag, am Ende der Laufzeit beglichen. Die Höhe dieser Auszahlung beträgt

$$(1 + z)^{LZ} \cdot NV = 1,04^3 \cdot 1.000.000 = 1.124.864 \text{ EUR}$$

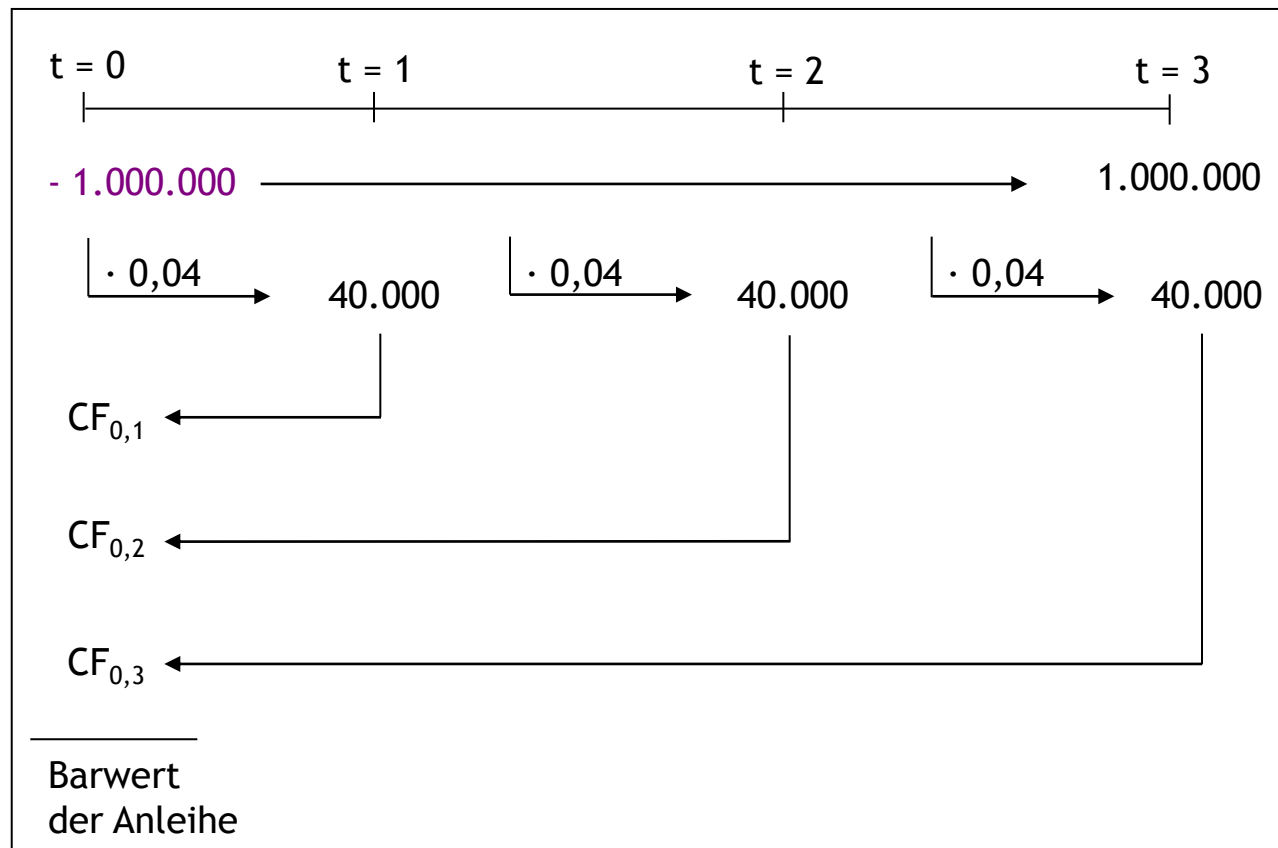


Der Preis einer Anleihe entspricht seinem Barwert

- Zur Bestimmung des aktuellen Werts (des Barwerts) müssen alle zukünftigen Zahlungen auf den heutigen Zeitpunkt transformiert werden:



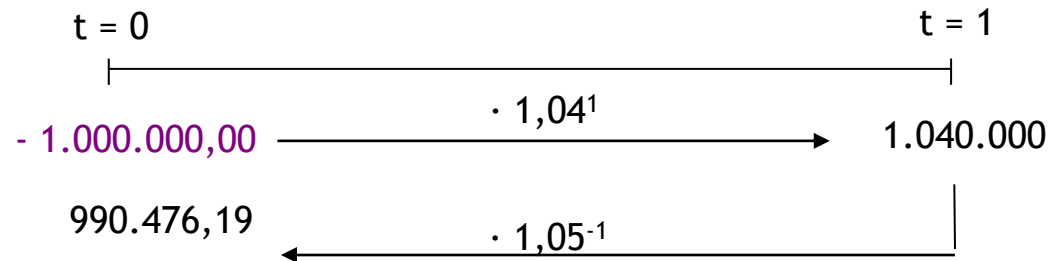
Bei der Kuponanleihe müssen alle Zahlungszeitpunkte einzeln betrachtet werden



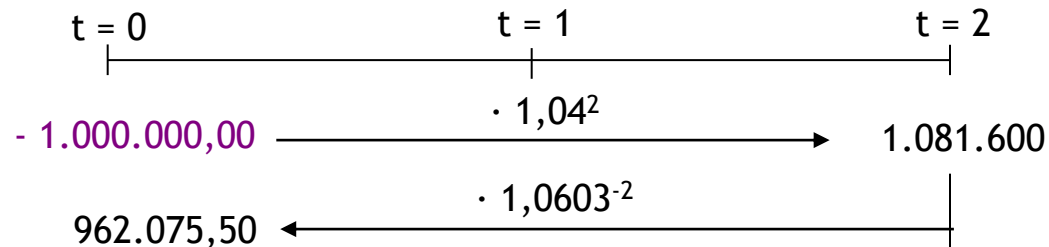
Transformation von zukünftigen Zahlungen auf den heutigen Zeitpunkt mit Nullkuponzinssätzen (I)

- Die aktuelle Zinsstrukturkurve (Nullkuponzinssätze) möge wie folgt lauten:
1-Jahreszinssatz $z(0,1)$: 5,00%, 2-Jahreszinssatz $z(0,2)$: 6,03%, 3-Jahreszinssatz $z(0,3)$: 7,10%

- Nullkuponanleihe, 1 Jahr Laufzeit, Nullkuponzinssatz 4,00%

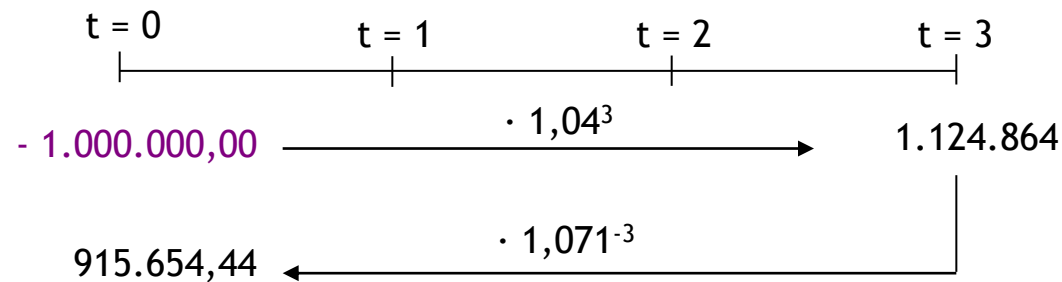


- Nullkuponanleihe, 2 Jahre Laufzeit, Nullkuponzinssatz 4,00%



Transformation von zukünftigen Zahlungen auf den heutigen Zeitpunkt mit Nullkuponzinssätzen (II)

- ▶ Nullkuponanleihe, 3 Jahre Laufzeit, Nullkuponzinssatz 4,00%

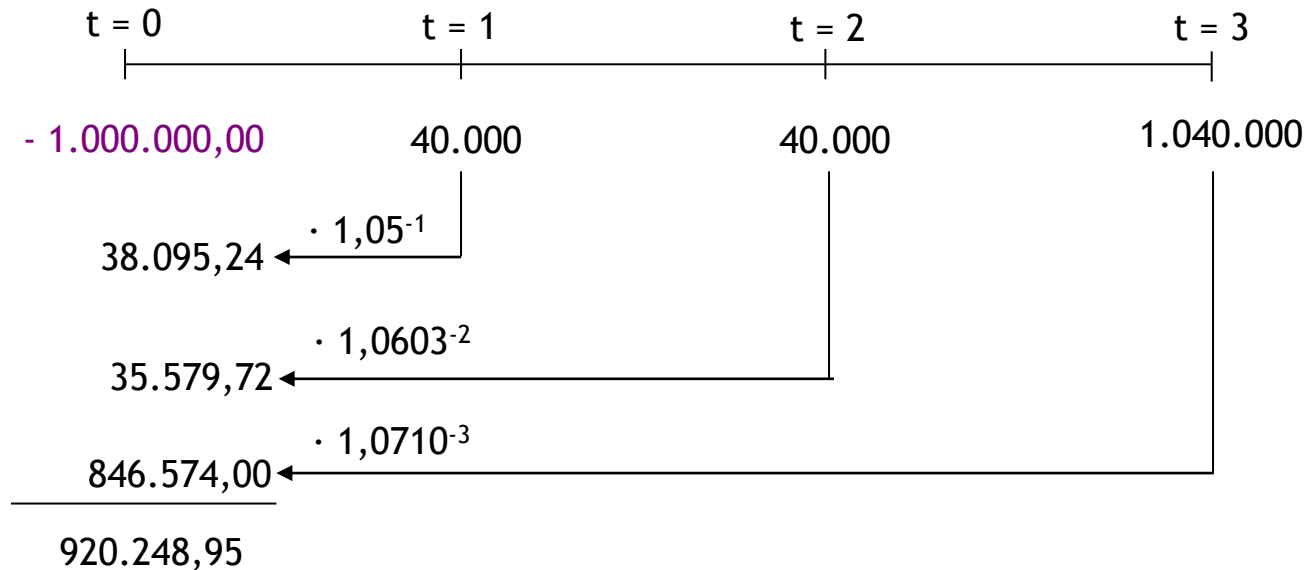


- ▶ Für die Abzinsung einer Zahlung zum Zeitpunkt LZ auf heute gilt folgende Formel:

$$CF_0 = \frac{CF_{LZ}}{(1 + z(0, LZ))^{LZ}}$$

Auch Kuponanleihen können mit Nullkuponzinssätzen abgezinst werden

- Unter der Annahme, dass Kuponanleihen synthetisch aus Nullkuponanleihen zusammengesetzt werden können, wird wie folgt abgezinst:

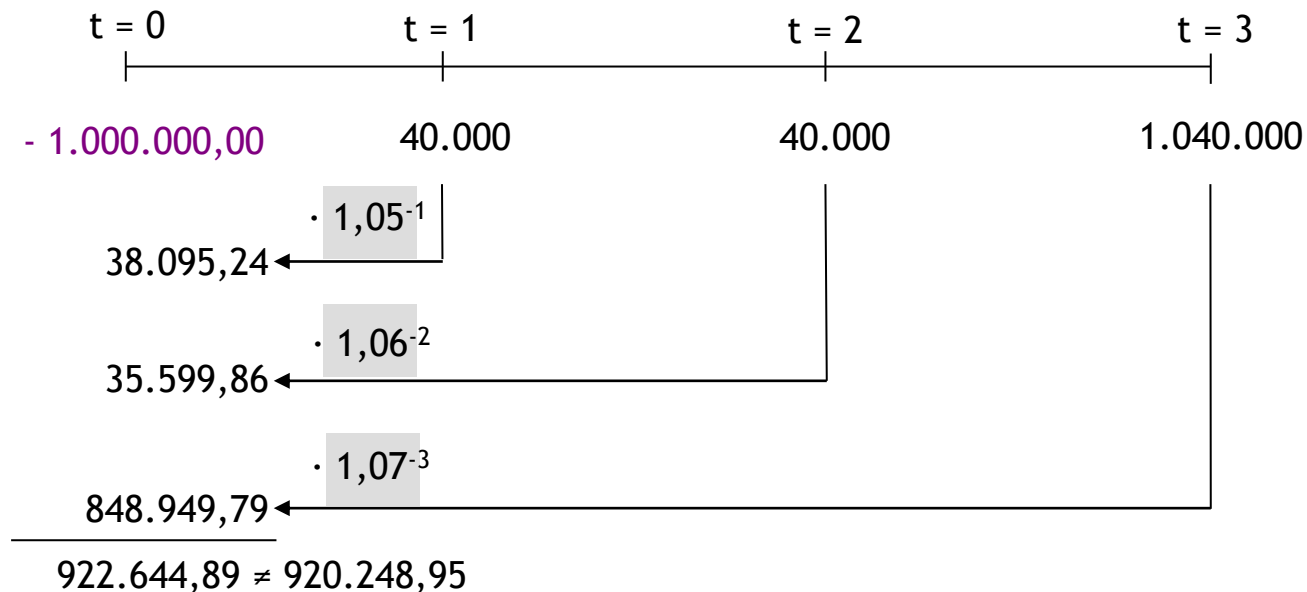


- Die Anleihe kann zum heutigen Zeitpunkt für 920.248 EUR erworben werden. Bei einem Nominalvolumen von 1 Mio. EUR entspricht das einem Kurs von $\frac{920.248,95}{1.000.000} = 92,02\%$.

Die Methodik kann jedoch nicht direkt auf Kuponzinssätze übertragen werden

➡ Zinsstrukturkurve Kuponzinssätze:

1-Jahreszinssatz $i(0,1)$: 5,00%, 2-Jahreszinssatz $i(0,2)$: 6,00%, 3-Jahreszinssatz $i(0,3)$: 7,00%

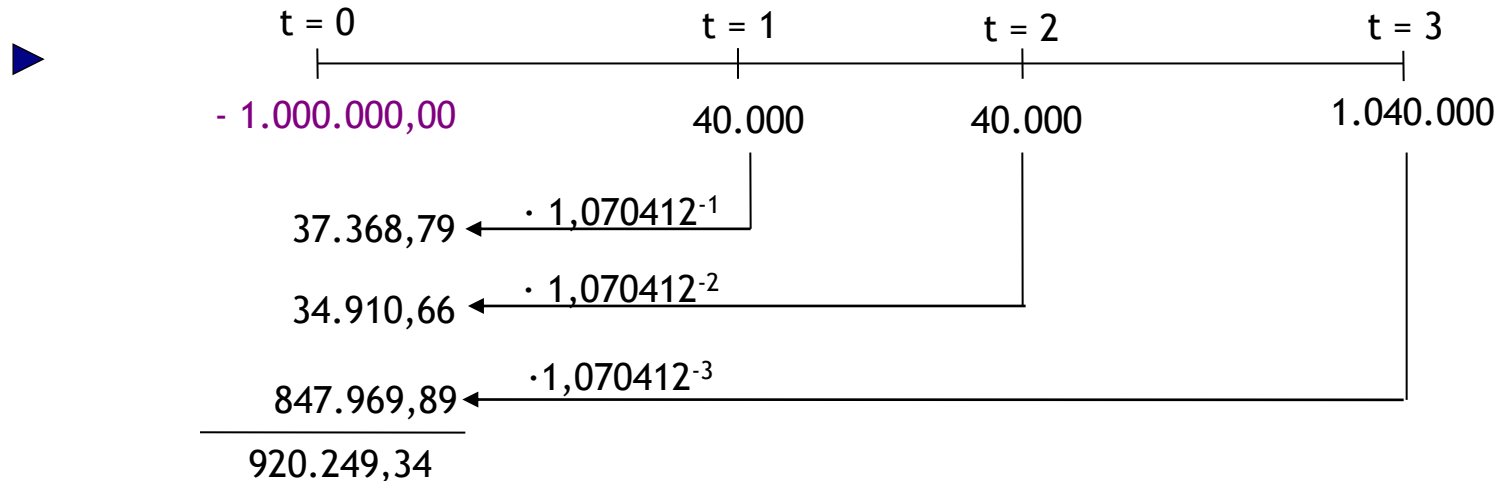


▶ falsche Barwertermittlung!

Die Ursache liegt in den zwischenzeitlichen Zahlungen

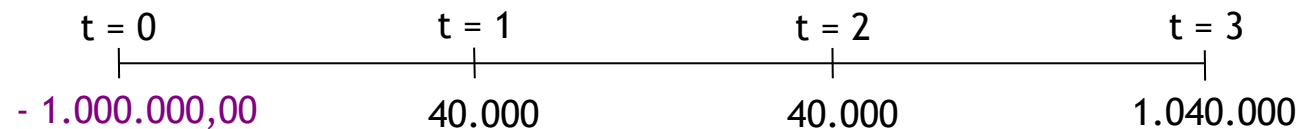
- Die Zahlung von 1.040.000 EUR wird im Fall der Nullkuponzinssätze mit einem Zinssatz von 7,10% abgezinst. Sämtliche zwischenzeitlichen Zahlungen werden zu diesem Zinssatz wieder angelegt, so dass es nur einen Zahlungszeitpunkt gibt.
- Der Kuponzinssatz von 7,00% geht hingegen von zwischenzeitlichen Zahlungen aus. Diese werden jedoch, abweichend zu oben, mit den laufzeitadäquaten Zinssätzen von 5,00% und 6,00% angelegt.
- Diese sogenannte Wiederanlageprämisse wird nur dann nicht verletzt, wenn der Spezialfall einer flachen Zinsstrukturkurve vorliegt:

Der aktuelle Kuponzinssatz möge, unabhängig von der Restlaufzeit, bei 7,0412% liegen



Eine korrekte Barwertermittlung mit Kuponzinssätzen gelingt nur bei konsequenter Duplizierung des Zahlungsstroms

➡ Das Ziel ist es, den folgende Zahlungsstrom durch Geschäfte am Geld- und Kapitalmarkt zu neutralisieren:



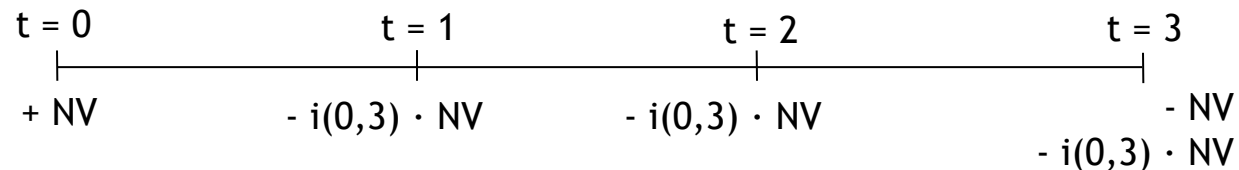
➡ Aktuelle Zinsstrukturkurve (Kuponzinssätze): $i(0,1) = 5,00\%$, $i(0,2) = 6,00\%$, $i(0,3) = 7,00\%$

➡ Die Duplizierung erfolgt nun rekursiv durch Geld- und Kapitalmarktgeschäfte:

1. Aufnahme eines Geld- und Kapitalmarktgeschäfts, das die Einzahlung in $t = 3$ neutralisiert
2. Berücksichtigung der dadurch entstandenen Zahlungen in $t = 1$ und $t = 2$
3. Neutralisierung der Zahlung in $t = 2$ durch Aufnahme eines GKM-Geschäfts
4. Berücksichtigung der dadurch entstandenen Zahlungen in $t = 1$
5. Neutralisierung der Zahlung in $t = 1$
6. Bestimmung des Barwerts durch Summierung der Zahlungen in $t = 0$

Die Einzahlung in $t = 3$ kann durch Aufnahme eines Kredits ausgeglichen werden

- Ein dreijähriger Kredit mit endfälliger Tilgung hat den folgenden Zahlungsstrom:



- Ausgeglichen werden soll die Zahlung in $t = 3$ in Höhe von 1.040.000 EUR. Dafür ist eine Auszahlung in gleicher Höhe nötig. Die Summe aus Tilgung ($-NV$) und Zins ($-i(0,LZ) \cdot NV$) des Kredits muss also genau -1.040.000 EUR ergeben. Das Nominalvolumen, bei dem dies zutrifft, kann bei einem Zins von 7% wie folgt bestimmt werden:

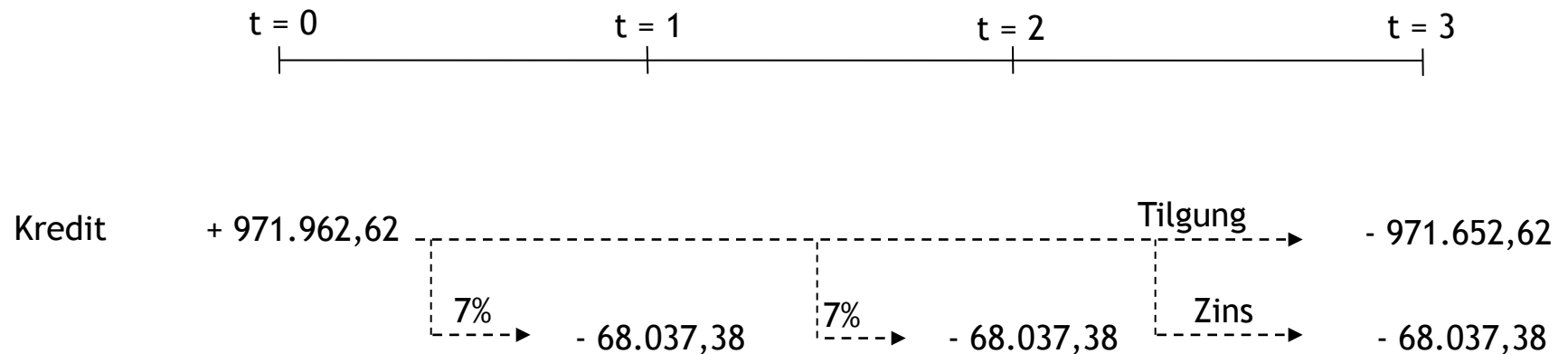
$$-NV + (-0,07 \cdot NV) = -1.040.000$$

$$\Leftrightarrow -1,07 \cdot NV = -1.040.000$$

$$\Leftrightarrow NV = 971.962,62$$

Die Zahlung in $t = 3$ ist nun neutralisiert, jedoch fallen zwischenzeitliche Zahlungen an

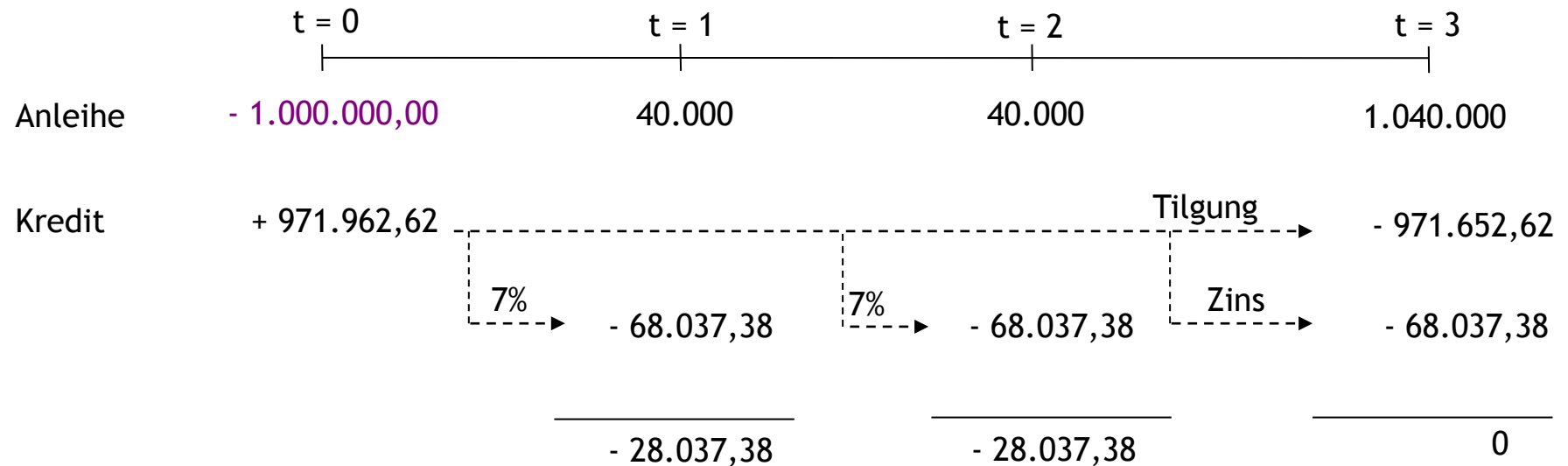
► Für den gesamten Cash Flow folgt daraus:



► Im nächsten Schritt wird $t = 2$ betrachtet

Die Zahlung in $t = 3$ ist nun neutralisiert, jedoch fallen zwischenzeitliche Zahlungen an

➔ Für den gesamten Cash Flow folgt daraus:



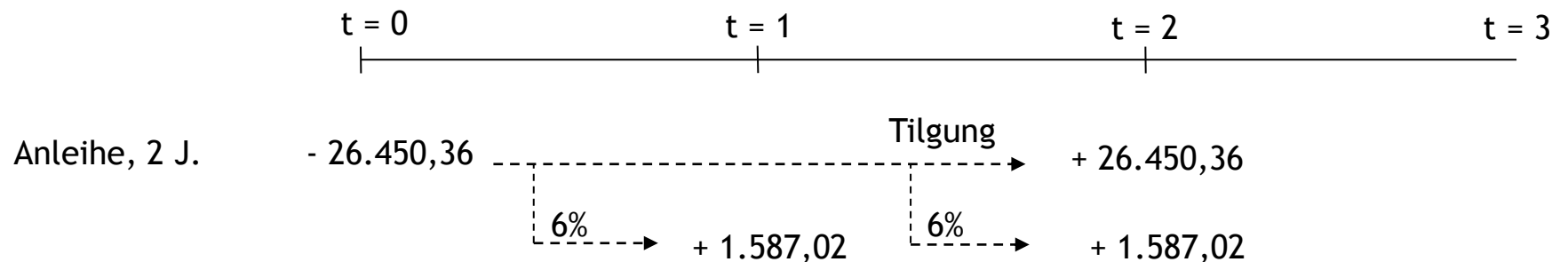
➔ Im nächsten Schritt wird $t = 2$ betrachtet

Zu neutralisieren ist die Zahlung in $t = 2$ in Höhe von **-28.037,38 EUR**

- ▶ Um diese Zinszahlung auszugleichen, muss eine Einzahlung in eben dieser Höhe erzeugt werden.
- ▶ benötigt wird eine zweijährige Anleihe, dessen Zins- und Tilgungszahlung im zweiten Jahr insgesamt +28.037,38 EUR betragen (2-Jahres-Kuponzinssatz: 6,00%)

$$\begin{aligned} NV + (0,06 \cdot NV) &= 28.037,38 \\ \Leftrightarrow 1,06 \cdot NV &= 28.037,38 \\ \Leftrightarrow NV &= 26.450,36 \end{aligned}$$

- ▶ Der gesamte Zahlungsstrom lautet:



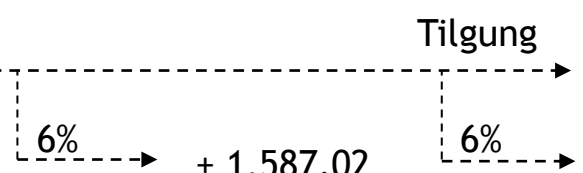
Zu neutralisieren ist die Zahlung in $t = 2$ in Höhe von -28.037,38 EUR

- Um diese Zinszahlung auszugleichen, muss eine Einzahlung in eben dieser Höhe erzeugt werden.
- ▶ benötigt wird eine zweijährige Anleihe, dessen Zins- und Tilgungszahlung im zweiten Jahr insgesamt +28.037,38 EUR betragen (2-Jahres-Kuponzinssatz: 6,00%)

$$\begin{aligned} NV + (0,06 \cdot NV) &= 28.037,38 \\ \Leftrightarrow 1,06 \cdot NV &= 28.037,38 \\ \Leftrightarrow NV &= 26.450,36 \end{aligned}$$

- Der gesamte Zahlungsstrom lautet:

	t = 0	t = 1	t = 2	t = 3
Anleihe, 3 J.	- 1.000.000,00	40.000	40.000	1.040.000
Kredit, 3 J.	+ 971.962,62	- 68.037,38	- 68.037,38	- 1.040.000
				0
Anleihe, 2 J.	- 26.450,36		+ 26.450,36	
		+ 1.587,02	+ 1.587,02	
		- 26.450,36	0 (Rundungsdifferenz)	



Die Zahlung in $t = 1$ wird zuletzt betrachtet

▶ Zahlungen in $t = 1$:	Zinsertrag Anleihe (3 J.)	40.000
	Zinsaufwand Kredit (3 J.)	- 68.037,38
	Zinsertrag Anleihe (2 J.)	+ 1.587,02
	Summe	- 26.450,36

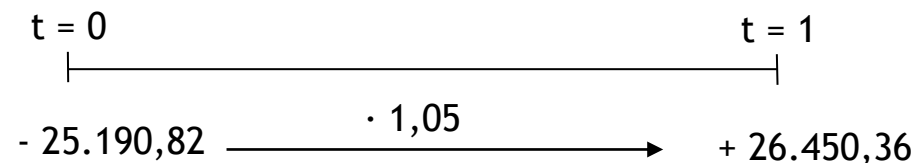
- ▶ Auch diese Auszahlung kann durch eine Einzahlung neutralisiert werden, die aus einer Anleihe generiert wird. Der Kuponzinssatz für 1 Jahr beträgt 5%.

$$NV + 0,05 \cdot NV = 26.450,36$$

$$\Leftrightarrow 1,05 \cdot NV = 26.450,36$$

$$\Leftrightarrow NV = 25.190,82$$

- ▶ Der Zahlungsstrom dieser Anleihe lautet:



Im Ergebnis sind alle Zahlungen neutralisiert worden und der Barwert kann abgelesen werden

	t = 0	t = 1	t = 2	t = 3
Anleihe, 3 J.	- 1.000.000,00	40.000	40.000	1.040.000
Kredit, 3 J.	+ 971.962,62	- 68.037,38	- 68.037,38	- 1.040.000
Anleihe, 2 J.	- 26.450,36	+ 1.587,02	+ 28.037,36	0
Anleihe, 1 J.	- 25.190,82	+ 26.450,36	0 (Rundungsdifferenz)	
	<u>920.321,44</u>	<u>0</u>		

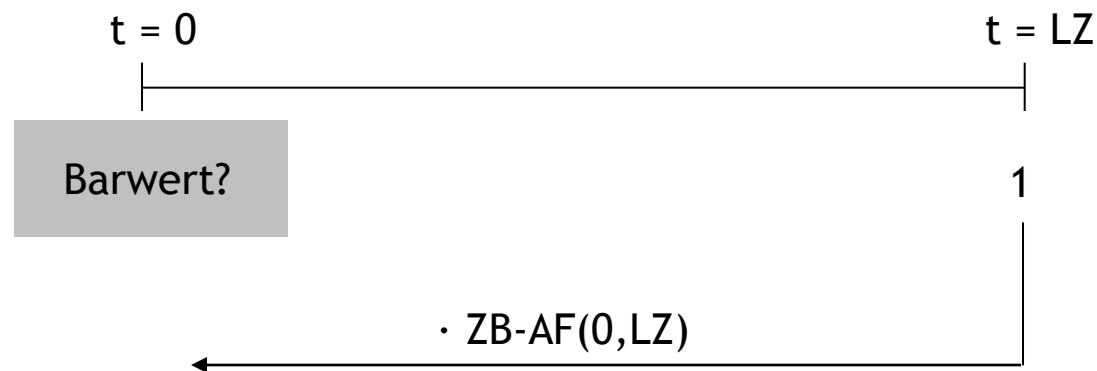
- Die Differenz zur Berechnung über Nullkuponzinssätze (72,10 EUR) ist auf Rundungsdifferenzen zurück zu führen.
- Nur mittels einer solchen Berechnung kann der Barwert korrekt aus Kuponzinssätzen bestimmt werden!

Eine weitere Möglichkeit zur Abzinsung bieten die Zerobond-Abzinsfaktoren



Beantworten die Fragen:

1. Wie viel ist 1 EUR, der in LZ Jahren gezahlt wird, heute wert?
2. Welchen Betrag muss ich heute anlegen, um in LZ Jahren eine Zahlung von 1 EUR zu erhalten?

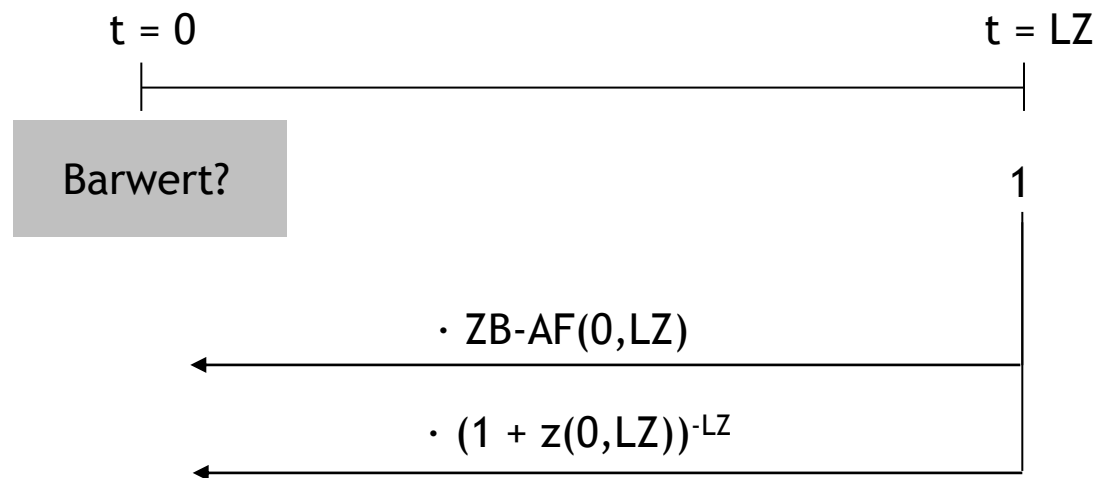


Eine weitere Möglichkeit zur Abzinsung bieten die Zerobond-Abzinsfaktoren



Beantworten die Fragen:

1. Wie viel ist 1 EUR, der in LZ Jahren gezahlt wird, heute wert?
2. Welchen Betrag muss ich heute anlegen, um in LZ Jahren eine Zahlung von 1 EUR zu erhalten?



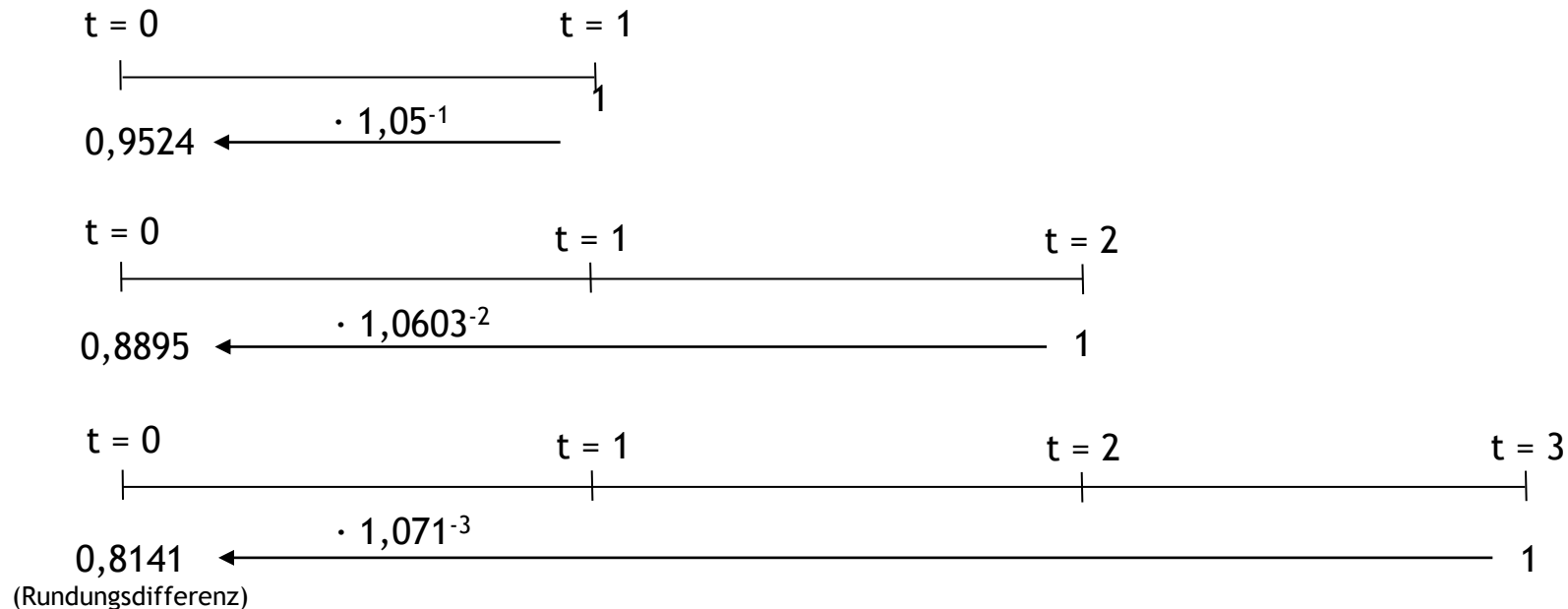
Zerobond-Abzinsfaktoren und Nullkuponzinssätze stehen in einem direkten Zusammenhang

- ▶ In beiden Fällen werden keine zwischenzeitlichen Zahlungen vorgenommen, sämtliche Zinseszins Effekte sind integriert
- ▶ Können unmittelbar umgerechnet werden:

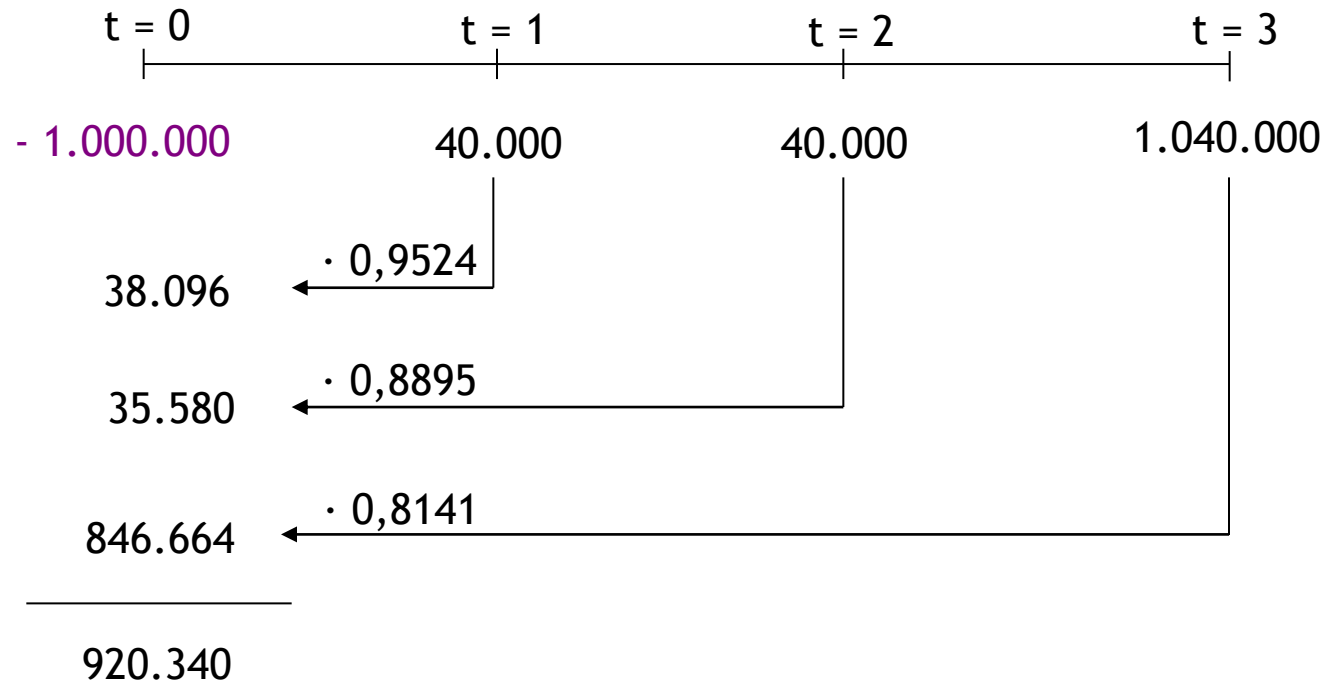
$$z(t, LZ) = ZB-AF(t, LZ)^{\frac{1}{LZ}} - 1$$

$$ZB-AF(t, LZ) = (1 + z(t, LZ))^{-LZ}$$

- ▶ Entsprechend gilt:



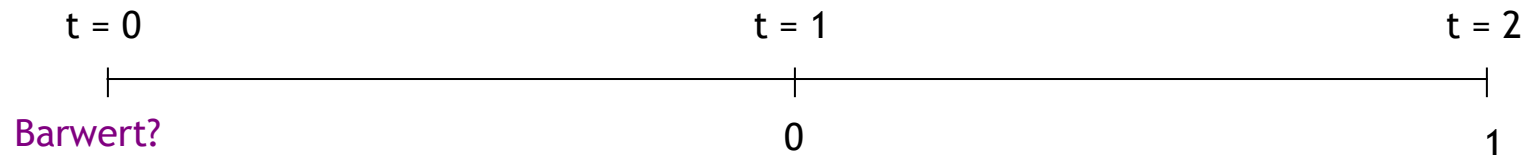
Der Barwert kann unmittelbar berechnet werden



- Zerobond-Abzinsfaktoren sind normiert auf eine Auszahlung von 1 EUR nach LZ Jahren. Durch Duplizierung des Zahlungsstrom können ZB-AFs aus Kuponzinssätzen bestimmt werden.

Bestimmung des zweijährigen Zerobond-Abzinsfaktors aus Kuponzinssätzen

- Der Zahlungsstrom, der durch die Duplizierung neutralisiert werden soll, sieht wie folgt aus:



- Auch hier wird rekursiv vorgegangen, d.h. im ersten Schritt wird lediglich $t = 2$ betrachtet
- Gesucht ist ein Geschäft am GKM, das eine Auszahlung von 1 EUR erzeugt, d.h. es wird ein Kredit benötigt, dessen Summe aus Zins und Tilgung genau 1 EUR beträgt
 - Das Nominalvolumen des Kredits kann wie gewohnt bestimmt werden. Der Kuponzinssatz für 2 Jahre beträgt 6,00%.

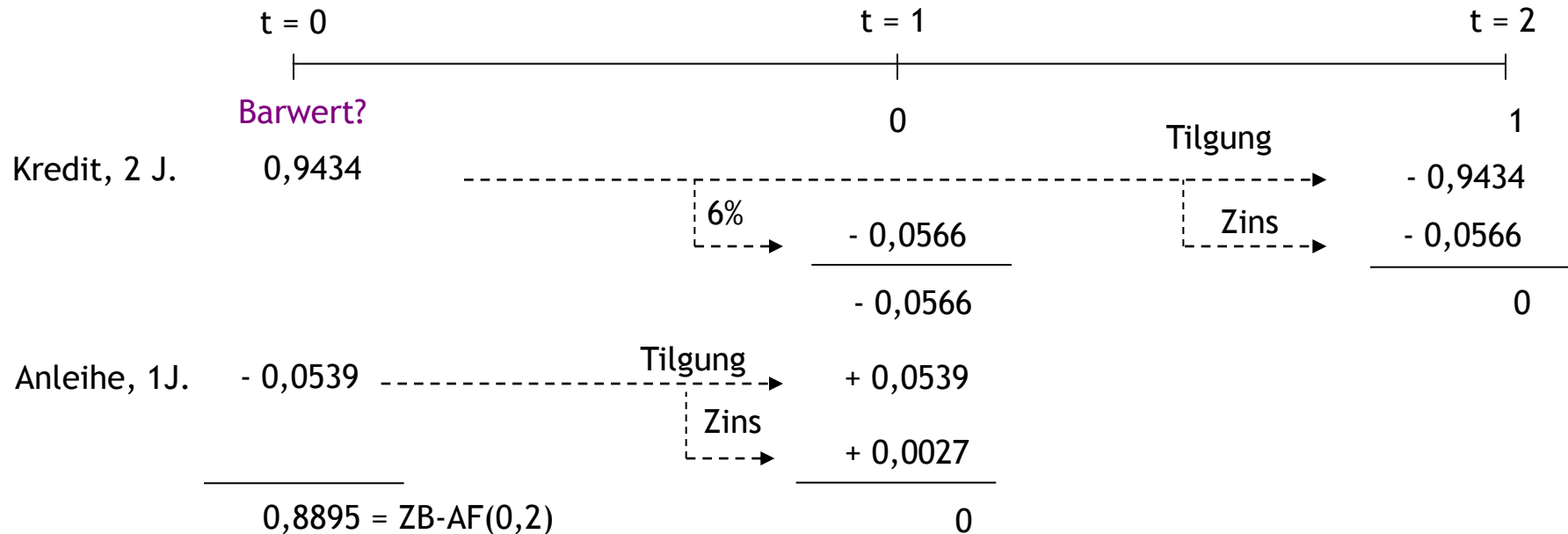
$$-NV + (-0,06 \cdot NV) = -1$$

$$\Leftrightarrow -1,06 \cdot NV = -1$$

$$\Leftrightarrow NV = 0,9434$$

- Da es sich um einen Kuponzins handelt, fällt nun aber in $t = 1$ eine Zinszahlung in Höhe von an.
 $0,9434 \cdot 0,06 = 0,0566$ EUR

Die zu leistende Zinszahlung in $t = 1$ kann durch eine Anleihe refinanziert werden



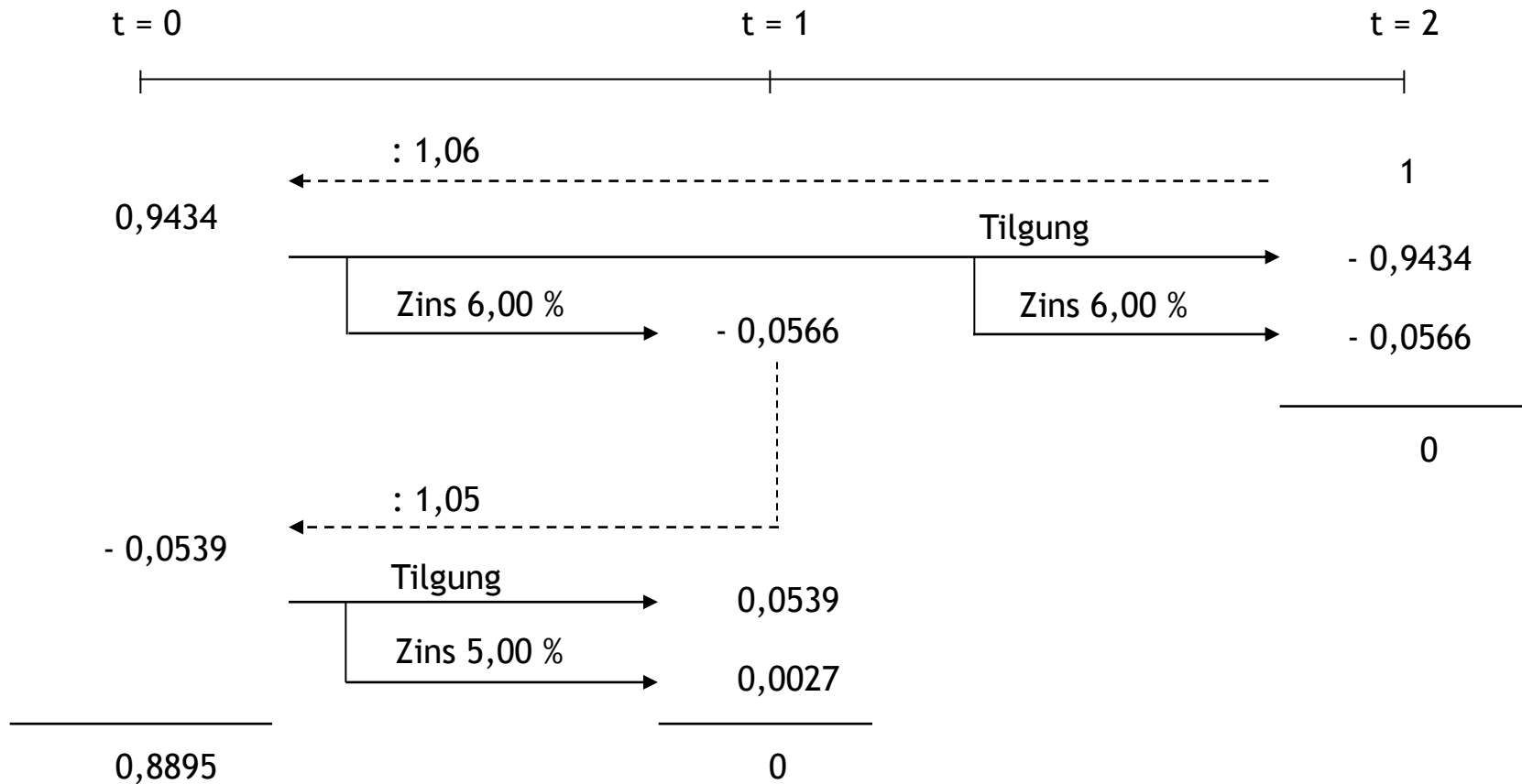
► Berechnung des benötigten Nominalvolumens der Anleihe:

$$NV + (0,05 \cdot NV) = 0,0566$$

$$\Leftrightarrow 1,05 \cdot NV = 0,0566$$

$$\Leftrightarrow NV = 0,0539$$

Zusammenfassung: Bestimmung des ZB-AF (0,2) mit Kuponzinssätzen

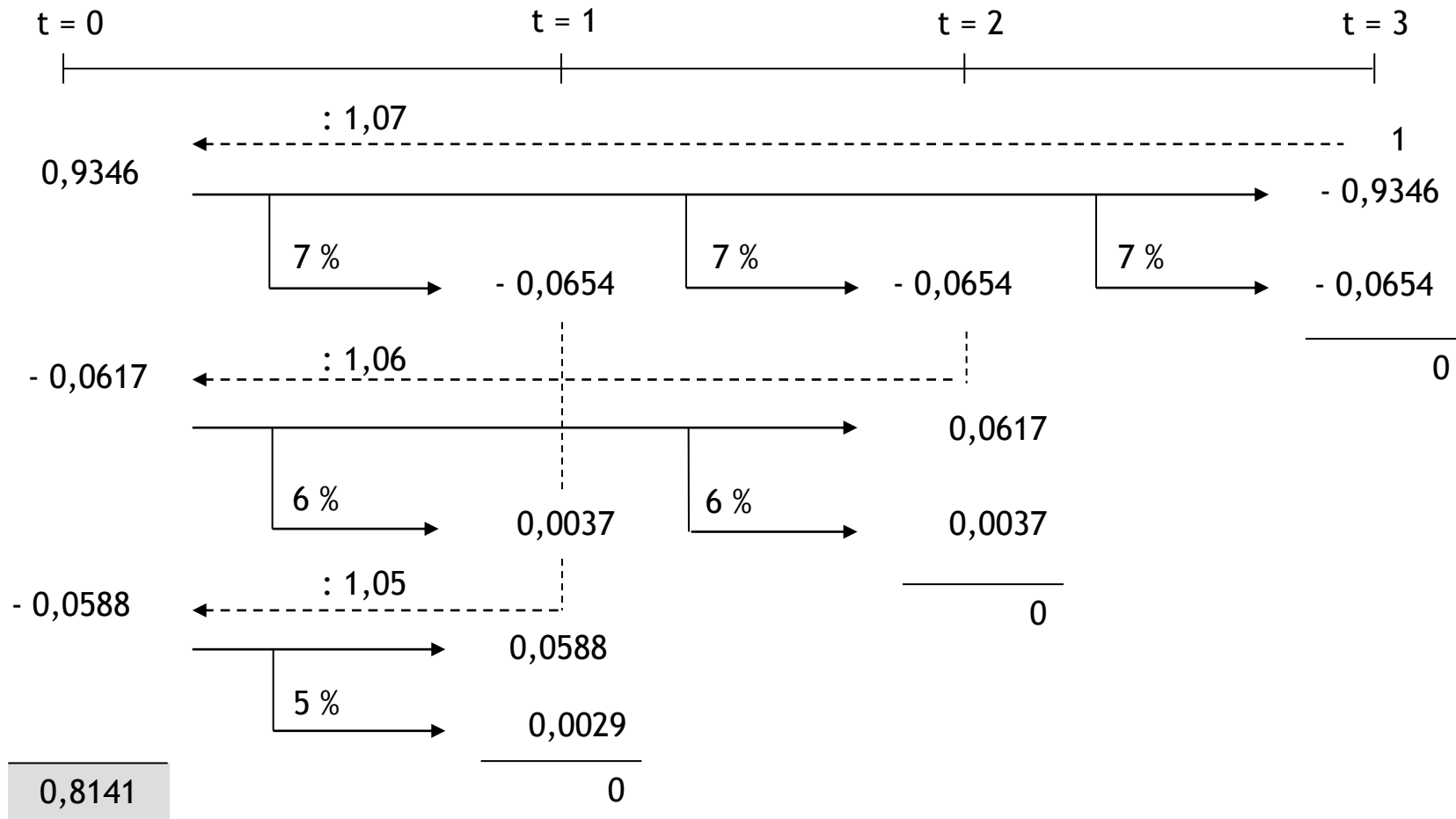


Aufgabe: Zerobond-Abzinsfaktoren

- ▶▶ 1. Berechnen Sie den ZB-AF(0,3) unter Verwendung der $i(0,1) = 5,00\%$,
 $i(0,2) = 6,00\%$ und $i(0,3) = 7,00\%$

- ▶▶ 2. Warum wird im ersten Schritt lediglich durch $(1+i(0,LZ))$ geteilt, und
nicht durch $(1+i(0,LZ))^{LZ}$?

Lösung Frage 1: Berechnung ZB-AF(0,3) aus Kuponzinssätzen



Lösung Frage 2

- ▶▶ 2. Warum wird im ersten Schritt lediglich durch $(1+i(0,LZ))$ geteilt, und nicht durch $(1+i(0,LZ))^{LZ}$?
- ▶ Gesucht ist das Nominalvolumen, dessen Summe aus Zins und Tilgung genau 1 ergibt. Da es sich um einen jährlich gezahlten Kuponzins handelt, beträgt die Zinszahlung immer, unabhängig von der Laufzeit, $i(0,LZ) \cdot NV$. Zuzüglich der Tilgung ergibt sich der Term

$$(1+i(0,LZ)) \cdot NV = 1$$

$$NV = \frac{1}{1+i(0,LZ)}$$

$$NV = (1+i(0,LZ))^{-1}$$

Ergebnis Teil I

- ▶▶ Wir sind nun in der Lage, Barwerte auf drei verschiedene Arten zu bestimmen:
 - ▶ mit Nullkuponzinssätzen
 - ▶ mit Kuponzinssätzen
 - ▶ mit Zerobond-Abzinsfaktoren

- ▶▶ Außerdem ist es uns möglich, aus Kuponzinssätzen die entsprechenden
 - ▶ Zerobond-Abzinsfaktoren und daraus wiederum
 - ▶ Nullkuponzinssätze zu bestimmen

Übung Teil I

▶ Es gelte die folgende Kuponzinsstrukturkurve:

1 Jahr: 3,00%

2 Jahre: 4,00%

3 Jahre: 5,00%

4 Jahre: 6,00%

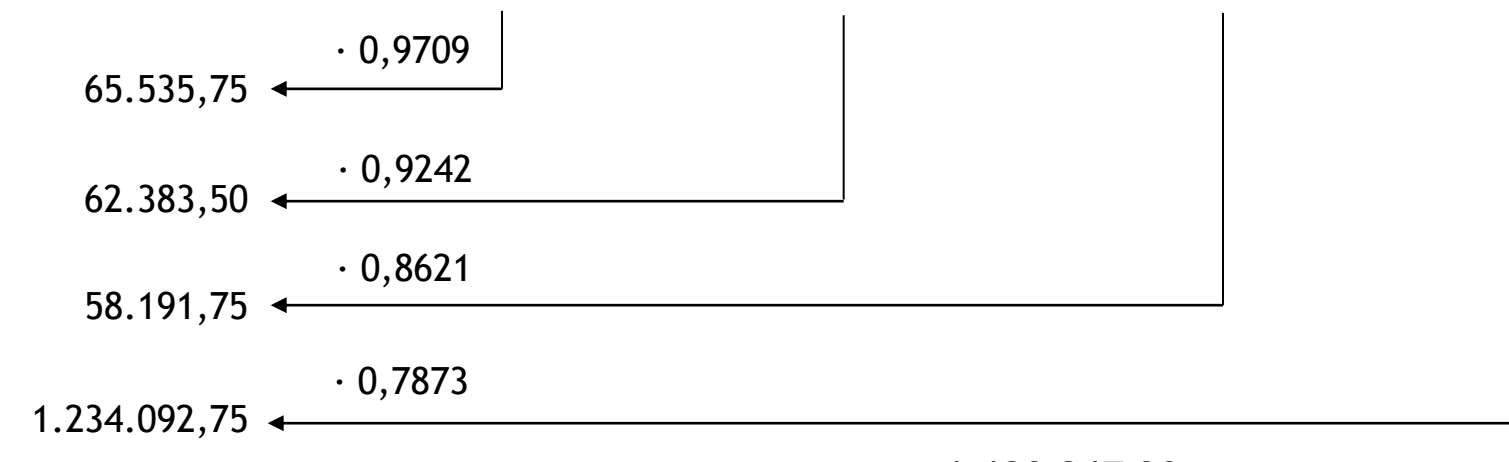
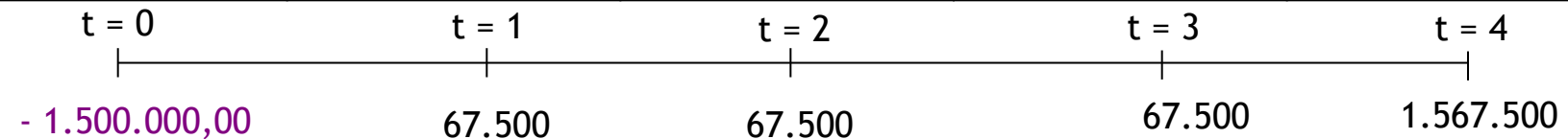
- Berechnen Sie die entsprechenden Zerobond-Abzinsfaktoren und Nullkuponzinssätze.
- Bestimmen Sie den Barwert der folgenden Anleihe:

Laufzeit	4 Jahre
Kuponzinssatz	4,50%
Nominalvolumen	1.500.000
Tilgung	endfällig

- Wie hoch ist der Kurs der Anleihe?

Lösung Übung Teil I

Jahr t	1	2	3	4
Kupon $i(0,t)$	3,00%	4,00%	5,00%	6,00%
ZB-AF(0,t)	0,9709	0,9242	0,8621	0,7873
Nullkupon $z(0,t)$	3,00%	4,02%	5,07%	6,16%



1.420.203,75

⇒ Der Kurs der Anleihe beträgt $\frac{1.420.247,89}{1.500.000} = 94,68\%$.